

Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern und Bestimmungen über Frauenförderung an der FH Campus Wien

Chancengleichheit und Vielfalt

Chancengleichheit und Vielfalt

§ 1 Rechtliche Grundlagen und leitende Grundsätze

Die FH Campus Wien erachtet die Diversität ihrer Mitarbeitenden und Studierenden als erstrebenswerte und wichtige Ressource. Unterschiedliche Hintergründe und Erfahrungen werden geschätzt und als Potential für Weiterentwicklung anerkannt.

Soziale Vielfalt an der FH Campus Wien umfasst neben Geschlecht/Gender unter anderem auch die Diversitätskategorien sexuelle Orientierung, Behinderung, kulturelle Vielfalt, Herkunft/Sprache, Alter sowie Religion und Weltanschauung.

Die rechtlichen Grundlagen zur Gleichstellung aller Menschen an der FH Campus Wien sind u.a. die Europäische Menschenrechtskonvention (Art 14 EMRK), das österreichische Bundesverfassungsgesetz (Art 7 Abs 1 B-VG), das österreichische Gleichbehandlungsgesetz (GIBG), das Wiener Gleichbehandlungsgesetz (W-GBG), das Behinderteneinstellungsgesetz (BeinstG), das Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz (BGStG) sowie das FHStG.

Die FH Campus Wien bekennt sich zu **Antidiskriminierung und Chancengleichheit** als Grundlage für jegliches Miteinander aller mit der FH Campus Wien assoziierten Personen. Diese Werthaltung wird im Code of Conduct der FH Campus Wien als einer der zentralen und gelebten Werte der FH Campus Wien festgehalten und anhand von ausgearbeiteten Prinzipien näher bestimmt (siehe www.fh-campuswien.ac.at/codeofconduct).

§ 2 Geltungsbereich

Die hier formulierten Werthaltungen und Richtlinien gelten für alle mit der FH Campus Wien assoziierten Personen und richten sich somit an die Hochschulleitung und alle weiteren Führungskräfte, alle freien und angestellten Mitarbeitenden der Studiengänge, der zentralen Organisationseinheiten und der Tochtergesellschaften, hauptamtliches und nebenberufliches Lehr- und Forschungspersonal sowie Studierende.

§ 3 Ziele

Die im Code of Conduct niedergeschriebenen Prinzipien umfassen Gender Mainstreaming, Frauenförderung und Diversity Management mit den Kategorien Geschlecht/Gender, sexuelle Orientierung, Behinderung, kulturelle Vielfalt, Alter sowie Religion und Weltanschauung. Durch die Anerkennung und Implementierung der im vorliegenden Dokument und im Code of Conduct formulierten Werte verfolgt die FH Campus Wien folgende Ziele:

- a.) Gender- und Diversity-Gerechtigkeit wird in allen Bereichen der FH umgesetzt.
- b.) Es besteht ein ausgewogenes Verhältnis von Frauen und Männern auf allen Ebenen. Maßnahmen zur Frauenförderung werden umgesetzt.

- c.) Es ist uns ein wesentliches Anliegen, dass die soziale Vielfalt der Gesellschaft auch an der FH bei den Studierenden und Mitarbeitenden abgebildet ist.
- d.) An der FH Campus Wien gibt es ein Bewusstsein für soziale Verhältnisse und Wissen über aktuelle Daten und Fakten hinsichtlich Gleich- und Ungleichstellung in der Gesellschaft.
- e.) Gender- und diversityfaire Sprache wird organisationsweit, besonders auch in der Lehre, angewendet. Die Kommunikation wirkt Stereotypisierungen entgegen.
- f.) Die Vereinbarkeit von Beruf bzw. Studium und Privatleben wird an der FH Campus Wien unterstützt. Generationenmanagement wird umgesetzt.
- g.) Lehre und Didaktik an der FH Campus Wien beziehen aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zu gender- und diversitätsrelevanten Themen mit ein.

§ 4 Maßnahmen

Zur Erreichung der im § 3 genannten Ziele setzt die FH Campus Wien folgende Maßnahmen:

- a.) Nachhaltige Umsetzung der im Code of Conduct definierten Werthaltungen
- b.) Frauenförderung besonders in den technischen Studiengängen
- c.) Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf/Studium und familiären Verpflichtungen
- d.) Bereitstellung und Einbindung der FH-eigenen Auskunfts- und Beratungseinrichtung „Stelle für Gleichbehandlungsfragen“

Die Implementierung der Maßnahmen wird im Auftrag der Hochschulleitung von der Abteilung Gender & Diversity Management begleitet. Es wird sichergestellt, dass für die Umsetzung der Maßnahmen ausreichend personelle und finanzielle Ressourcen verfügbar sind.